Wolfgang Goltsche

COBIT kompakt und verständlich

Aus dem Bereich IT erfolgreich gestalten

Visual Basic .NET mit Methode
von Heinrich Rottmann

Warum ausgerechnet .NET?
von Heinrich Rottmann

Requirements Analysis realisieren
von Karl Scharbert

Management der Software-Entwicklung
von Carl Steinweg

Das neue PL/I
von Eberhard Sturm

Projektmanagement der SW-Entwicklung
von Werner Mellis

Profikurs ABAP®
von Patrick Theobald

SAP R/3® Kommunikation mit RFC und Visual Basic
von Patrick Theobald

Six Sigma in der SW-Entwicklung
von Thomas Michael Fehlmann

Profikurs Eclipse 3
von Gottfried Wolmeringer und Thorsten Klein

User Interface-orientierte Softwarearchitektur
von Paul Chlebek

Erfolgreiche Datenbankanwendung mit SQL3
von Jörg Fritze und Jürgen Marsch

Web-basierte Systemintegration
von Harry Marsh Sneed und Stephan Henry Sneed

Terminalserver mit Citrix Metaframe XP
von Thomas Joos

Exchange Server 2000
von Thomas Joos

Profikurs PHP-Nuke
von Jens Ferner

Unternehmensweites Datenmanagement
von Rolf Dippold, Andreas Meier, Walter Schnider und Klaus Schwinn

Netzarchitektur – Kompass für die Realisierung
von Thomas Spitz, Markus Blümle und Holger Wiedel

SIP – Die Technik
von Andreas Kanbach

IT-Sicherheit – Make or Buy
von Marco Kleiner, Lucas Müller und Mario Köhler

Mehr IT-Sicherheit durch Pen-Tests
von Enno Rey, Michael Thumann und Dominick Baier

IT-Risiko-Management mit System
von Hans-Peter Königs

IT-Sicherheit mit System
von Klaus-Rainer Müller

Der IT Security Manager
von Heinrich Kersten und Gerhard Klett

COBIT kompakt und verständlich
von Wolfgang Goltsche

www.vieweg.de

Wolfgang Goltsche

COBIT kompakt und verständlich

Der Standard zur IT Governance – So gewinnen Sie Kontrolle über Ihre IT – So steuern Sie Ihre IT und erreichen Ihr Ziele

Mit 92 Abbildungen

vieweg

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Höchste inhaltliche und technische Qualität unserer Produkte ist unser Ziel. Bei der Produktion und Auslieferung unserer Bücher wollen wir die Umwelt schonen: Dieses Buch ist auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Die Einschweißfolie besteht aus Polyäthylen und damit aus organischen Grundstoffen, die weder bei der Herstellung noch bei der Verbrennung Schadstoffe freisetzen.

1. Auflage September 2006

Lektorat: Günter Schulz / Andrea Broßler

Der Vieweg-Verlag ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.
www.vieweg.de

Konzeption und Layout des Umschlags: Ulrike Weigel, www.CorporateDesignGroup.de
Umschlagbild: Nina Faber de.sign, Wiesbaden
Druck- und buchbinderische Verarbeitung: MercedesDruck, Berlin
Printed in Germany

ISBN-10 3-8348-0141-0
ISBN-13 978-3-8348-0141-8

Vorwort

Der Begriff der IT-Governance und der des IT Service Managements ist heute in aller Munde. Dies können Sie leicht feststellen, wenn Sie nur die einschlägigen Fachzeitschriften oder auch das Internet bemühen und nach diesen beiden Begriffen suchen. Dabei werden Sie höchstwahrscheinlich zwei Dinge feststellen: Erstens ist weder der Begriff der IT-Governance noch der Begriff des IT Service Managements einheitlich geklärt, und zweitens beziehen sich viele Autoren auf die beiden Begriffe COBIT und ITIL. COBIT steht für „Control Objectives for Information and related Technology" ein vom IT-Governance Institute geprägter Ausdruck, und ITIL für „IT Infrastructure Library", eine Abkürzung, die vom Office of Government Commerce geprägt wurde. Beide Begriffe werden in diesem Buch erläutert und in einen Kontext gestellt.

Dieses Buch soll in COBIT einführen und verwendet daher auch die Definitionen von COBIT. Im ersten Schritt wird erläutert, was bei COBIT unter Governance und speziell unter IT-Governance zu verstehen ist und was ihre Funktion darstellt. Es folgt danach eine allgemeine Einführung in COBIT und in die Grundlagen oder Quellen von COBIT. Eine komplette Auflistung der Prozesse mit jeweils einer kurzen Beschreibung runden das Bild ab. In diesem Rahmen wird auch auf die Kontrollziele von COBIT eingegangen.

Diese Einführung kann von allen IT-Interessierten, vom CIO bis zum Laien, genutzt werden, um sich ein Bild von COBIT zu machen und zu verstehen, worum es in diesem Modell geht.

Da viele der Abkürzungen feststehende oder allgemeine gebräuchliche Begriffe innerhalb der IT sind, wurde auf eine Übersetzung dieser Begriffe ins Deutsche verzichtet und die englische Originalabkürzung beibehalten. Diese werden aber im Glossar übersetzt, und es sollte mithin keine Schwierigkeiten bei der Verwendung der Begriffe geben.

Jeder einzelne Prozess wird im Überblick erläutert. Für eine Implementierung von COBIT sind weitergehende Informationen notwendig. Diese Ausarbeitung gibt Ihnen aber einen guten Überblick über die Gesamtheit von COBIT, und Sie haben dadurch die Möglichkeit, die Implementierungen zu bewerten, in

dem diese den Prozessen und den angeführten Kontrollen gegenübergestellt werden.

COBIT ist ein lebender Standard. Es ist daher möglich, dass sich bereits mehr Informationen finden lassen, als ich sie hier aufnehmen konnte. Bitte benutzen Sie für die Suche nach aktuellen Informationen die im Kapitel „COBIT Publikationen und Literaturverzeichnis“ aufgeführten Links und Literaturhinweise. Diese Ausarbeitung beruht auf der Version 4 von COBIT.

Auch wenn es sich empfiehlt, die ersten Kapitel zunächst zu lesen, müssen Sie diese Ausarbeitung nicht Kapitel für Kapitel durcharbeiten. Nach dem Lesen der ersten Kapitel können Sie das Werk auch als Nachschlagewerk benutzen.

Haben Sie Anregungen oder Fragen, Verbesserungen an dem Text? Bitte schreiben Sie mir. Jede Anregung ist willkommen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Freude beim Lesen, denn Sie werden einen umfassenden Standard für die IT-Governance kennen lernen, der in den nächsten Jahren immer bedeutender werden wird.

Ritterhude, im Juli 2006, Wolfgang Goltsche

Inhaltsverzeichnis